

FORUM APPENZELLERHAUS

Mögliche Angebote des Forums an die Gewerbeschulen

Seminarwoche in Schwellbrunn

Organisation einer Seminarwoche, ev. disziplinübergreifend mit Grafikern / Vorkurs.



Während einer Woche setzen sich die Lernenden mit der traditionellen Bauweise des Appenzellerhauses auseinander. Anhand von bestehenden Bauten werden Bauaufnahmen getätigt, Details aufskizziert, Situationen fotografiert.

Die Arbeiten dieser Woche können durch PlanerInnen, Denkmalpfleger und lokale Persönlichkeiten begleitet werden. Sie werden kurze Einführungsreferate, Zwischenbesprechungen und die Schlussbesprechung halten. Bei Begehungen im Ort erläutern diese Fachpersonen die Besonderheiten von Schwellbrunn und des Appenzellerhauses im Allgemeinen.

Seminarprogramm:

- Einführung in Schwellbrunn, zum Beispiel mit einer Begehung vom Kulturweg oder einem Referat einer Fachperson.
- Mögliche Betätigungsfelder während 5 Tagen
 - Gebäudeaufnahmen erstellen (Fotografie, Skizzen, Pläne, digitalisierte Aufnahmen).
 - Stall / Bienenhaus / Brücke aufrichten
 - Rückbau und Analyse kleinerer Altbauten
- Mögliches Freizeitangebot als Ausgleich
 - polysportiver Halbtag mit Turnverein, Faustballklub, Töggelturnier, Armbrustschützen-Gesellschaft Schwellbrunn
 - Fondueplausch im Bergrestaurant Berggli, mit Kutschentaxi
 - Filmabend im Jugendraum
- Übernachtung im Gästehaus Hirschen, Bastel- und Kursraumbenutzung
- Schlusspräsentation der Arbeiten / Aufrichtefest (öffentlich, ½ Tag)



Kosten:

Annahme ca. Fr. 9'800, Stand 2012

Die Kosten beruhen auf der Annahme, dass 25 Personen an der Woche teilnehmen.

In den Kosten inbegriffen sind 4 Übernachtungen mit Vollpension, inkl. Kurtaxe und Benutzung von Kurs- und Bastelraum. Für die Nebengebote wie der polysportive Halbtag und der Ausflug ins Bergrestaurant wurde eine Annahme getroffen.

Die Begleitung durch Fachpersonen wird Ihnen von den zuständigen Büro's, Fachstellen und / oder Interessverbänden offeriert.

Nicht in den Kosten einberechnet sind die Transportkosten.



Wie bei den Anlässen ‚Bauen in Holz‘ im Jahr 2011 bietet das Forum den Gewerbeschulen die Möglichkeit, an vier Nachmittagen die Besonderheiten des Appenzellerhauses in Gewerbebetrieben kennenzulernen. Die Unternehmungen werden von kompetenten Personen vorgestellt, anhand von Präsentationen das Produkt und dessen Spezialitäten erklärt. Eine Führung durch den Betrieb, eine Vorführung am Modell 1:1 oder die Begehung einer Baustelle veranschaulichen die praktische Umsetzung. Begleitet werden die Anlässe durch ein Mitglied des Forums Appenzellerhaus.

Auswahl:

- Betrieb 1 **Blumer Holzbau Herisau / Lignatur Waldstatt**
Vertikaler Holzbau
Anhand von Modellen besteht die Möglichkeit, das System nachzubauen
- Betrieb 2 **Nägeli Holzbau Gais**
Horizontale Blockbauweise
Betriebsbesichtigung: speziell für diesen Betrieb entworfene Fabrikationsmaschine, vom Plan am Zeichnertisch direkt auf den Zuschneidetisch in der Fabrikationshalle
- Betrieb 3 **Naef AG Speicher, Tillböden**
Betriebsbesichtigung: vom Rundholz bis zum Tillboden, die gewachsene Struktur von traditionellen Säge bis zur hochtechnologischen Verleimung
- Betrieb 4 **Mettler Holzbau Schwellbrunn**
Element- und Ständerbau
Baustellenbesichtigung: die in der Halle erläuterten Konstruktionen können direkt auf der Baustelle besichtigt werden.
- Baustelle Je nach Bautätigkeit im Kanton können Führungen auf repräsentativen Baustellen mit anschliessenden Diskussionsrunden angeboten werden

Kosten:

Pro Anlass pauschal Fr. 250.-, Stand 2012
Annahme: die Anlässe werden von 25 Personen besucht. Die Reisekosten sind nicht in der Pauschale inbegriffen.
Die Begleitung durch eine Fachperson wird vom Forum Appenzellerhaus offeriert.
Die Anlässe könne beliebig strukturiert werden. Ob diese alle innerhalb einer Woche, eventuell als Seminarwoche stattfinden, monatlich oder gerade bei Bedarf können Sie frei wählen und auf den Fachunterricht abstimmen.

